
Impressum

Herausgegeben von:

H. Adam, Leipzig
K.-W. Fritz, Zeven
K. Hankeln, Bremen
A. Holzgreve, Berlin
W. Kox, Berlin
W. Kuckelt, Bremen
Ch. Lehmann, Halifax
A. E. Lison, Bremen
G. Litscher, Graz
M. Möllmann, Münster
R. Moosdorf, Marburg/L.
P. Reinke, Berlin
F. Salomon, Lemgo
R. Scherer, Duisburg
W. Schirrmeister, Gera
W. Schregel, Krefeld
C. Spies, Berlin
S. Vogt, Marburg/L.
Ch. Woll, Karlsruhe
H. D. Volk, Berlin



PABST SCIENCE PUBLISHERS
Eichengrund 28
D-49525 Lengerich
Tel. 05484-97234
Fax 05484-550
pabst.publishers@t-online.de
www.pabst-publishers.de
www.anaesthesie-intensivmedizin.com
IBAN: DE74 2658 0070 0709 7724 04
BIC: DRESDEFF265

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Preise:

*Abstractband vom Internationalen Symposium
Intensivmedizin und Intensivpflege:* 15,00 Euro

sonstige Einzelhefte: 7,50 Euro

Jahresabonnement: 30,- Euro

(incl. MwSt. und Versand)

Verlagsredaktion:

Erika Wiedenmann

Herstellung:

Armin Vahrenhorst

Administration:

Silke Haarlammert

Druck: KM Druck, D-64823 Groß-Umstadt

ISSN 0941-4223

Titelbild: © kameraauge - Fotolia.com

Listed in EMBASE/Excerpta Medica

26. Symposium Intensivmedizin und Intensivpflege Bremen

24. bis 26. Februar 2016

Herausgeber:

H. Gerlach, K. Hankeln, W. Kuckelt,
P.H. Tonner, A. Weyland

- 4 Auf dem Weg: In der Ausbildung zum
Kinderintensivmediziner am National Heart Institute
(NHI) in Kairo
M.A. Aslan
- 8 S1-Leitlinie Prähospitaler Notfallnarkose
M. Bernhard, B. Hossfeld
- 9 Wertschätzung als Bindungsinstrument für die
Intensivpflege
K. Blanck-Köster
- 13 Antibiose in der „ersten Stunde“ der Sepsis – ein
absolutes „MUSS“! PRO
F. Bloos
- 16 Neurokognitive Dysfunktion
J. Bösel
- 16 Die wesentlichen Empfehlungen der S3-Leitlinie
Vermeidung von perioperativer Hypothermie
A. Bräuer
- 20 Leichenschau im Notarztdienst
C. Buschmann
- 24 Elektronische Kommunikationshilfen bei wachen
Patienten
J. Deutsch
- 26 ERC Leitlinien 2015 – Was muss das Pflegepersonal
wissen?
S. Dönitz
- 33 Ernährung von Intensivpatienten mit akuter und
chronischer Niereninsuffizienz
W. Druml
- 34 Rachendekontamination zur VAP-Prävention –
Ergebnisse einer Studie
K. Engelen
- 36 Humorwirkung – Eine wissenschaftliche Untersuchung
zu Clownvisiten im Kontext der pädiatrischen
Anästhesie
S. Erbschwendtner
- 38 Die neue Richtlinie zur Hirntoddiagnostik
S. Förderreuther

- 42 Neues aus der Stammzellforschung unter dem Aspekt des klinischen Einsatzes
K.-W. Fritz
- 43 Warum ist Vorwärmung wichtig?
P. Gabriel, E.P. Horn
- 44 Definition und Diagnostik der Sepsis: „Leb wohl, SIRS“ – Rückblick, aktuelle Entwicklung und Perspektive
H. Gerlach
- 48 Pathophysiologie der Sepsis: „Einsatztruppe“ Neutrophile – Irrfahrt oder perfekte Steuerung?
H. Gerlach
- 55 Perioperative Antikoagulation – Hirn vor Herz?
M.A.F. Groß
- 57 (Medikamenten-)Toxische Enzephalopathien
L. Harms
- 62 Organversagen – Wir sollen früh mit einer Nierenersatztherapie beginnen!
M. Heringlake
- 64 Perioperative Organprotektion – Anästhetika zur Organprotektion
M. Heringlake, P. Kellner
- 67 Hämodynamisches Monitoring: ZVD, Blutdruck und klinische Erfahrung – nichts mehr wert?
M. Heringlake, H. Paarmann
- 70 Nach PROCESS/ARISE/PROMISE: Wir brauchen weiterhin einen protokollierten Ansatz für die hämodynamische Therapie der Sepsis! CON
U. Janssens
- 75 Gibt es eine beste Anästhesietechnik zur Herniotomie bei Neonaten und kleinen Säuglingen?
M. Jöhr
- 79 Merkhilfen in der Kinderanästhesie, Kinderintensiv- und Kindernotfallmedizin – von Bändern, Apps und Linealen
P. Jung
- 80 Elektrische Impedanztomographie (EIT): eine Frage der Ebene
J. Karsten
- 83 Sepsis – Stellenwert der PET-CT
M. Katoh
- 84 Indikationen und Verfahren zur Tracheotomie auf der Intensivstation
T. Kerz
- 88 Der Schockraum – unendliche Möglichkeiten für die reguläre Aufnahme
C. Kill
- 89 Richtig lagern: Wie lassen sich Lagerungsschäden verhindern?
R. Klimpel
- 90 Dekanülierungsmanagement bei dysphagischen Patienten
J. Konradi
- 96 Notarzt oder No-Arzt?
A. Lechleuthner
- 96 Bronchusblocker für Einlungenanästhesie ist besser – PRO
T. Loop
- 99 Einsatzmöglichkeiten von komplementären naturheilkundlichen Verfahren auf der Intensivstation
E. Löseke
- 100 Mitarbeitergesundheit – als ethische Herausforderung
B. Mäulen
- 102 Konzepte der neurologischen Frührehabilitation – was gibt es Neues?
M. Mertl-Rötzer
- 107 CT oder Angiographie zur Diagnostik der mesenterialen Ischämie
P. Minko
- 109 Drogennotfälle
D. Müller, H. Desel
- 114 „Heiterkeit kann nur mit Melancholie gedacht werden“ – Humor in der pflegerischen Arbeit
C. Müller
- 114 Not macht erfinderisch – Alternative Applikationsformen in der Kindermedizin
M. Nemeth
- 118 Dysphagie – Behandlung beim Intensivpatienten aus logopädischer Sicht inkl. ernährungstherapeutischer Möglichkeiten
N. Niers
- 118 Einführung PRIOR im Rettungsdienst in einer Großstadt
D. Oberndorfer
- 120 The Reduction in Antibiotic Use in Hospitals
J.R. Ortlepp
- 121 Warum kühlen Patienten aus?
T. Perl
- 125 Dysphagiediagnostik und Indikationen zur Tracheotomie bei neurogener Dysphagie
P. Pittermann
- 131 Point-of-Care Ultraschall
F. Recker, J. Schleifer, C. Krick, R. Breitzkreutz
- 132 Ist die Hirntoddiagnostik wirklich so sicher wie behauptet?
E. Rehkopf
- 132 Verlegungsbrief/Arztbrief in der Intensivmedizin – Was muss ich über die Intensivbehandlung weitergeben, sind Arztbriefe noch zeitgemäß?
R. Riessen

- 135 Systematisches Ausfallmanagement – Erfolgsrezept gegen Personalausfall am Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster
K. Sawade
- 138 Geburt aus dem Tod – Der Kaiserschnitt an verstorbenen Schwangeren: ein anästhesiologisches Problem?
D. Schäfer
- 140 NIRS-Monitoring in der Kardioanästhesie: Wie hoch ist die Evidenz?
T.W.L. Scheeren
- 145 Bestimmung der Hämoglobinkonzentration oder Berechnung des Erythrozytenvolumens – macht das einen Unterschied?
E. Schlegel
- 150 Antibiotic Stewardship – Geringere Kosten – besseres Outcome?
K. Scholze, M. Wenke, R. Schierholz, U. Groß, O. Bader, O. Zimmermann, S. Lemmen, J.R. Ortlepp
- 150 Hygienisch einwandfreies Arbeiten in der Intensivmedizin
S. Schulz-Stübner
- 154 Neubau einer Intensivstation – von der Entscheidung zur Konzeption für die Materialisierung
G. Schüpfer
- 157 Ist die Simulation eine Möglichkeit zum Erlernen der Sonographie?
A. Seibel
- 159 Klangschalentherapie – eine Möglichkeit für die Intensivpflege
G. Seidenath
- 162 Patientenverfügung und Organspende – ein Widerspruch? Bewertung aus ethischer Sicht
A. Simon
- 164 Bioprinter (3D-printers for tissues and organs) in medicine – state of the art
J. Stampfl
- 166 Notarzt oder No-Arzt
J.G. Steenberg
- 171 Grenzbereiche neurochirurgischer Indikationsstellungen
H.H. Steiner, M. Schrey
- 176 Der Schockraum – unendliche Möglichkeiten für die Schwangere
A. Strauss
- 185 Sellick-Handgriff: Früher: „Sehr wichtig“ – heute: „Wissen wir nicht so genau!“
M.S. Strunden
- 187 Aktuelle Datenlage zum neurologischen Outcome nach hypoxischem Hirnschaden – Wie verlässlich können Aussagen zur Prognose sein?
K. Szabo, D. Dörr, A. Alonso
- 190 Therapie von Hyper- und Hypothermie – wann, wie und ... warum?
H. Theilen
- 191 Lachen als mächtiger Gegner der Scham: Einige Anmerkungen zum therapeutischen Lachen
Michael Titze
- 192 Wenn Medizintechnik einen würdevollen Tod verhindert. Defibrillatoren am Lebensende abschalten. Eine Form der Sterbehilfe?
J. Waltenberger
- 193 Priorisierung in der Intensivmedizin – Versuch einer Antwort auf totgeschwiegene Allokationsfragen
A. Weimann, T. Bein, M. Koller, C. Muche-Borowski, F. Salomon
- 195 „Die sind ja schon an der Schleuse“ – Einfluss der Polytrauma-Versorgung auf die OP-Organisation
I. Welk
- 197 Apparative Verfahren in der Diagnostik des vollständigen Hirnausfalls – ein Weg zu mehr Sicherheit?
S. Welschehold
- 199 Der Umgang mit persönlichen Leistungsressourcen in der Pflege – Geht es auch ohne Burn-out?
K. Wingenfeld
- 201 Ethische Konfliktsituationen: Wann ist der richtige Zeitpunkt für eine Therapiezieländerung und wie gestalte ich diese?
Y. Zausig
- 202 Organersatztherapie – Praktische Probleme und Herausforderungen – Hämodynamische Stabilität
Y. Zausig
- 204 Ethische Konfliktsituation: Welche Rahmenbedingungen benötigt ein interprofessionelles Handeln?
M. Brauchle
- 205 Management in komplexen Lagen
B. Gross
- 212 Patient blood management – ökonomischer Selbstmord?
C. Hönemann, M. Rübsam
- 216 Septische und urämische Enzephalopathie
C. Terborg
- 219 AutorInnenverzeichnis
- 223 Ausstellerverzeichnis